

Ein wissenschaftliches Verständnis einer objektiven Grundlage von Ethik schließt eine religiös-metaphysische Interpretation ebenso wenig aus, wie in anderen Bereichen die Ergebnisse etwa der Kosmologie oder der biologischen Evolution. Denn die moderne, für das unbekanntere offene Wissenschaftstheorie verfolgt nicht mehr die Linie des Positivismus.

Moderne Theologie lebt aus einem stärker betonten anthropozentrischen Schwerpunkt heraus, weitet die Interpretation der tradierten Inhalte stärker in gleichnishafte

Bedeutung aus und ist sich parallel zur zeitgenössischen Erkenntnistheorie der Grenzen des rational Erfassbaren bewußt.

Die Beziehung zwischen dem Logos, als umfassender Ordnung des Seins findet in unserem Thema den konkreten Inhalt, daß Geist sich nur in Verbindung mit Sprache, und Sprache nur in einem sozialen Konnex entwickeln kann. Jede soziale Aktionsstruktur hat aber notwendig jene altruistischen Motivatoren als Bedingung. In theologischer Sprache ausgedrückt: Die Liebe ist unser Gesetz.

G.P.

### *Des Wertens Wert*

*Ich ward geboren, wurd ein alter Mann,  
ich werte, was ich werten kann,  
doch ach, ich werte mich nach jenen Werten,  
die rings um mich geachtet werden.*

*Das Nichts ist wohl nicht Wert zu nennen,  
doch wird ein Mensch gewertet von all jenen,  
die ob des Nichts des Lebens Wert bekennen -  
und mehr als wenig Wenige erkennen.*

*Wer Dir von Wert, muß mir nichts sagen,  
ich schätz dagegen einen überragend  
im Tun und Denken, der schon im voraus  
in seiner ganzen Haltung Werte trägt ins Haus.*

*Wer den Zusammenhang versteht und Frieden schafft  
wer hinter allen Dingen spürt des Schöpfers Kraft,  
ja, wer dem Unscheinbaren gibt erst einen Sinn  
des' Freundschaft wird an sich zum Wert-Gewinn.*

*Was hat das Seiende dem Sein schon abgewonnen?  
Es ist des Seiens Wert im Anders-Sein zerronnen.  
Was ist ein Denkmal mir von Wert, ich hung' re doch!  
Ein Stein, gering, gewinnt als Schlußstein hoch.*

*Wophin der Weg? Ein Wort genügt, ein einzig Wort,  
des' Wert ist Richtung - hier lang - oder dort  
so - oder - nicht - : Mein Wert wird leben oder sterben.  
Ist auch mein Tod ein großer Wert auf Erden.*

Wolfgang Merk

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Agemus Nachrichten Wien - Internes Informationsorgan der Arbeitsgemeinschaft Evolution, Menschheitszukunft und Sinnfragen, Naturhistorisches Museum Wien](#)

Jahr/Year: 19##

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Merk Wolfgang

Artikel/Article: [Des Werfens Wert 15](#)